

Erledigt

HaciOS oder wie du alte iPhones *nachträglich* mit alten App-Versionen beglückst

Beitrag von „blackcat“ vom 26. August 2018, 15:22

Moin.

Wir alle kennen Apples Marketing, wonach man brav spätestens alle paar Jahre gefälligst neue Produkte kaufen soll und muss. Sei es, weil der Elektroschrott nicht mehr die erforderliche Leistung bringt, sei es weil neue Apps auch stets das neueste iOS erfordern.

Nachdem der Kater seine smartfonlose Zeit mit einem alten iPhone 4 überbrücken wollte, musste er feststellen, dass es nahezu keine App mehr gab, die mit iOS 7.1.2 installierbar war. Die Recherche im Netz ergab, dass man es nur durch einen **"Trick"** schaffte, an lauffähige Versionen zum kommen: *nämlich indem man aus seinen alten Appstorekäufen diese ollen Teile (nochmal) runterlude.*

Dumm nur, wenn man eben gerade diese Apps nie besaß und folglich auch nicht in seinem Account hat(te). Insofern kann man sich diese gängigen "Tricks" aus dem Netz in die fettigen Haare schmieren. Jetzt also das funktionierende iPhone 4 schrotten?

Doch der Kater wäre nicht Blackcat, wenn er so leicht aufgäbe.

"Vielleicht", so dachte er, sich die Schnurhaare wirbelnd, "könnte man Apples Appstore ja vorgaukeln, dass man diese Apps schon mal "gekauft" hatte?"

Wenn Apple schon so doof ist, die uralte, heute schon lange nicht mehr existierende Kreditkartennummer weiter zu akzeptieren, die der Kater für Gratis"käufe" damals zähneknirschend einzugeben gezwungen worden war, dann war Apple vielleicht auch dumm genug, sie nachträglich rauszurücken, wenn man sie nachträglich "kauft" und die Uhr zurückdreht?

Und **tätä-tä-tääääää:**

Jetzt kommt mein altes iPad2 ins Spiel, dass ich (un)glücklicherweise auf 9.x upgedated und so faktisch unbrauchbar gemacht hatte, weil es seither nur noch für Abstürze taugt - und für App-

Installationen, die mindestens iOS 9 voraussetzen. 😄

Tatsächlich kann man Apps installieren, danach auch wieder löschen - und dann auf dem alten iPhone wieder aus der Cloud (nach)installieren!

Einzige Voraussetzung: man hat sich vorher mit dem iPad (oder was auch immer) abgemeldet und das alte Gerät (iPhone) **ohne vorherige Anmeldung** in den Appstore geschickt. Wenn man dann auf Laden/Installieren klickt und sich anmelden muss, erkennt der Appstore das uralte iOS und bietet (sofern vorhanden) eine ältere, aber installierbare Version der App an.



Einziger Wehrmutstropfen: Das "moderne" Gerät muss natürlich vorher in der Lage gewesen sein, die App zu installieren - bei mir also nur bis iOS 9.x, d.h. ich kann keine Apps installieren, die (heute) iOS 10 oder höher verlangen, obwohl es auch ältere lauffähige Versionen gab/gibt.

Diese Anleitung klappt auf jeden Fall bei Gratis-Apps, müsste aber der Logik folgend eigentlich auch bei kostenpflichtigen funzen, sofern es da auch ältere App-Versionen gab. (Natürlich mit aktueller Kreditkarte:) Käufe auf eigene Gefahr.

Beitrag von „grt“ vom 26. August 2018, 16:21

[Zitat von blackcat](#)

eigentlich auch bei kostenpflichtigen funzen

tut es... 👍